

# Das Ohr im Aether

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **101 (1975)**

Heft 36

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-621761>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Glücklicher leben mit dem TV-Quiz

Wie aus gewöhnlich gutinformierten Kreisen verlautet, will das Schweizer Fernsehen in Kürze eine neue populäre Sendereihe starten, die voraussichtlich jeweils am Samstagabend ausgestrahlt werden soll. Die etwas steril wirkende samstägliche Auslosung der Lottozahlen, die über eine bemerkenswert hohe Einschaltquote verfügt, vermochte die Programmverantwortlichen nie voll zu befriedigen, da sich diese Sendung kaum mediumgerecht gestalten lässt. Man suchte deshalb schon seit langem nach etwas Neuem. Als sich kürzlich der bekannte Showmanager James P. Habersack mit der Idee für ein publikumswirksames Quiz beim Fernsehen meldete, stiess er auf offene Türen und Ohren.

Wie wir aus Quellen, die Habersack nahestehen, erfahren konnten, sieht das vorerst noch geheimgehaltene Projekt in groben Zügen ungefähr so aus (die Wiedergabe erfolgt hier wie immer ohne Gewähr): Im neuen Quiz können für einmal nicht Barbeträge, Autos oder Fernsehapparate gewonnen werden. Da diese materiellen Wünsche heute bei jedermann gedeckt sind und keinen grossen Anreiz mehr bilden, will man nun darangehen, auch existentielle Bedürfnisse des Menschen auf diesem nicht mehr ganz ungewöhnlichen Wege zu befriedigen. Als Preise im geplanten neuen Quiz sind deshalb bis zur Stunde vorgesehen: a) Arbeitsplätze, die vom Arbeitgeber während der nächsten fünf Jahre nicht kündbar sind; b) Studienplätze an einer Schweizer Universität; c) Wohnungen zu erschwinglichen Mietzinsen; d) Betten in Alters- oder Pflegeheimen für unsere lieben Betagten. Was die Attraktivität dieser Preise betrifft, so gibt man sich beim Fernsehen – wie uns scheint: zu Recht – sehr optimistisch. Tatsächlich sticht sofort ins

Auge, dass hier für einmal alle Altersstufen angesprochen werden.

Es liegt auf der Hand, dass die Gestaltung der Sendung für die Fernsehschaffenden eine grosse organisatorische Arbeit mit sich bringen wird. Man hofft hier indessen auf eine rege Publikumsbeteiligung. Zu gegebener Zeit werden sich die Programmverantwortlichen in einem Aufruf an die Öffentlichkeit wenden und alle Kandidaten, die sich für die begehrten Preise interessieren, wie auch alle jene Personen und Institutionen, die die Preise zur Verfügung stellen können, zur Mitarbeit einladen. Beim Fernsehen stellt man sich die Sache ungefähr so vor: Wer beispiels-

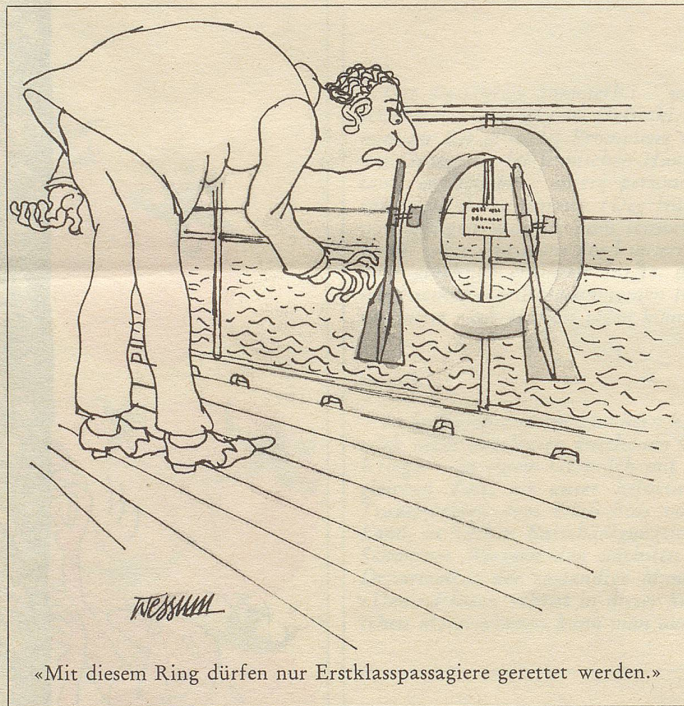
weise eine freie Stelle oder eine günstige Wohnung zu vergeben hat, setzt sich mit der Abteilung «Glücklicher leben mit dem TV-Quiz» des Schweizer Fernsehens in Verbindung, wodurch er sich die Kosten eines Zeitungsinsertes ersparen kann. Der Arbeitsplatz oder die Wohnung wird dann jenem Kandidaten zufallen, der aus einem Frage-und-Antwort-Spiel, an dem sich fünf oder sechs Bewerber beteiligen können, siegreich hervorgeht. Je nach Angebot und Nachfrage kann man den Kampf um einen Preis natürlich auch über mehrere Runden ausdehnen, ja – zum Beispiel bei einem Anhalten der Krise – selbst ein Jahr lang

um die Zuteilung einer freien Arbeitsstelle ringen.

Bereits hat die neue Sendereihe, die der routinierte Quizmaster Sämti Kleber präsentieren wird, ihre interne Feuertaufe bestanden. Die Verantwortlichen zeigten sich im grossen ganzen von der Konzeption voll befriedigt, und Professor Hofer von der Schweizerischen Fernseh- und Radio-Vereinigung hat bereits seine Zustimmung zur Ausstrahlung gegeben, da die Sendung «politisch objektiv und ausgewogen» sei. Lediglich einige Details sollen beim ersten Probelauf noch nicht ganz geklappt haben: So gewann die 87jährige Frau A. B. aus C. einen Studienplatz für Nuklearmedizin an der Universität Zürich, während der 20-jährige D. E. aus F., der eben die Matura bestanden hat, als überlegener Sieger aus dem Rennen um ein Bett im Alters- und Pflegeheim «Gottesgnad» in Obervaz hervorging.

Sobald Wege und Mittel gefunden sein werden, um solche und ähnliche Pannen in Zukunft auszuschalten, soll die erste Ausgabe des neuen Quiz über die Bildschirme flimmern. Wer immer nach einem gesicherten Arbeitsplatz, nach einer Wohnung zu erschwinglichem Mietzins, nach einem Studienplatz oder nach einem Bett in einem Altersheim Ausschau hält, wird jedenfalls gut daran tun, den voraussichtlich bald ergehenden Aufruf des Schweizer Fernsehens nicht zu verpassen.

Ich drücke Ihnen auf alle Fälle schon heute die Daumen!



«Mit diesem Ring dürfen nur Erstklasspassagiere gerettet werden.»

## Das Ohr im Aether

«Soldaten in ihren Kampfanzügen, – oder wie man bei uns im Militär sagt: in ihren Vierfruchtpyjamas.» Hege

**VERSTOPFUNG warum KNOBELTEE?**  
 Dr. med. Knobels 9-Kräuter-Tee, ein Naturprodukt, wirkt mild auf verschiedene Verdauungsorgane. Deshalb keine Krämpfe und doch zuverlässige Abfuhr. Verhindert Blähungen, regt die Verdauung an. Mit und ohne Zucker wohl-schmeckend. Angenehm einzunehmen.  
 Original nach Dr. med. G. Knobel  
 Knobeltee-Tabletten Filterbeutel, Dragees in Apotheken und Drogerien

### Konsequenztraining

Apropos Progressive: Gefährlicher als der Wolf im Schafspelz sind die Schafe im Wolfspelz!

Boris

Pünktchen auf dem i

**Vitamin B**

öff

### Sie kennen doch die Geschichte

vom Richter, der dem Kläger nach Anhören seiner Klage sagte: «Sie haben recht», und dann dem Angeklagten nach Anhören seiner Antwort ebenfalls: «Sie haben recht», und dann dem Gerichtswibel, der ihn darauf aufmerksam machte, dass nicht beide recht haben könnten, antwortete: «Und Sie haben auch recht!» Allen kann man es eben nicht recht machen. Das könnten höchstens die prachtvollen Orientteppiche von Vidal an der Bahnhofstrasse 31 in Zürich!

HERSTELLER: **Ter Edle** BRAUEREI USTER  
 Traubensaft  
**RESANO**  
 naturrein  
 B. BARTENSTEIN AG 8610 USTER